



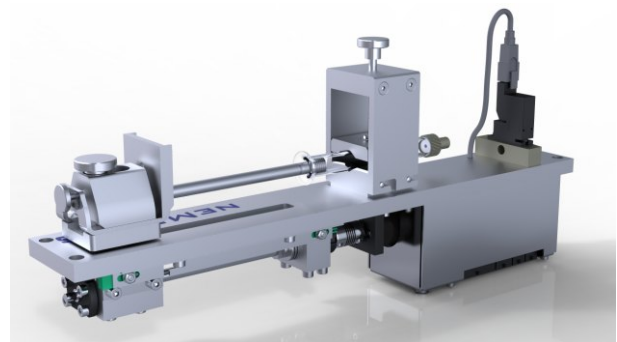
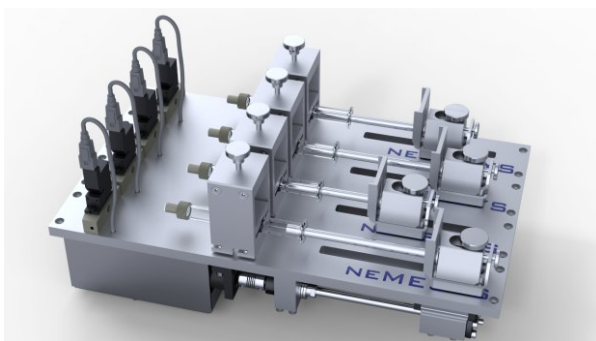
Integrieren Sie pulsationsfreie Dosierung im Nanoliterbereich in eigene Produkte

Einfache Integration

Die OEM-Version des neMESYS Single-Moduls erleichtert Ihnen die Einbindung von pulsationsfreier, hochgenauer Dosierung in Ihre Anwendungen und Geräte. Die mechanischen und elektrischen Schnittstellen der einzelnen Module ermöglichen die einfache und kostengünstige Integration. Durch die vorhandene CAN-Schnittstelle ist die Steuerung mehrerer Module oder die spätere Erweiterung um zusätzliche Pumpen jederzeit möglich.

Technik

Die PID-geregelten Servoantriebe der Pumpen sorgen für einen extrem gleichmäßigen Vortrieb des Spritzenkolbens, verhindern Stick-Slip-Effekte und garantieren so die hohe Genauigkeit und Pulsationsfreiheit der erzeugten Fluidströme im Bereich von Mikro- und Nanolitern pro Sekunde.



Ihre Vorteile auf einen Blick

- einfache Integration in OEM-Anwendungen
- umfangreiche Softwareunterstützung
- kann mit neMESYS Schlauchpumpen kombiniert werden
- CAN-Bus zur Kopplung von bis zu 127 Modulen
- RS232-Schnittstelle
- genaue und pulsationsfreie Dosierung von Fluidströmen bis in den Bereich von Nanolitern
- universelle Spritzenaufnahme für Spritzen von 6 - 30 mm Außendurchmesser
- 3/2-Wege-Ventil für automatische Befüllung
- Gerät konfigurierbar je nach geforderter Genauigkeit

◀ Mehrkanalsystem aus vier neMESYS OEM-Spritzenpumpen



Umfangreiche Software und einfache Integration in kundenspezifische Anwendungen

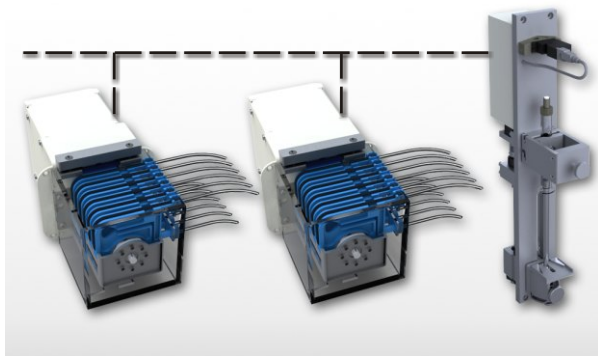
Vielzahl von Möglichkeiten

Nie war es einfacher, Spritzenpumpen in eigene Anwendungen zu integrieren. Egal ob Sie Ihre Software unter Windows entwickeln oder ob Sie in LabVIEW programmieren - wir liefern Ihnen die passenden Bibliotheken bereits dazu.

Die integrierten CAN- und RS232-Schnittstellen ermöglichen den Betrieb am PC ebenso wie an SPS-Steuerungen oder eigenen Microcontroller-Anwendungen.

Schnittstellen

- CAN bis zu 1 Mbit/s (Standard 500 Kbit/s)
- RS232 bis zu 115200 bit/s
- USB 2.0 / 1.1 mit optionalem USB-zu-CAN-Adapter



neMESYS OEM Schlauchpumpen und neMESYS OEM Spritzenpumpe verbunden über den selben Bus in einer Anwendung

Windows 32-Bit DLL

Alle Funktionen wie z.B. das Dosieren von Volumina, die Erzeugung konstanter Flüsse oder Statusabfragen stehen über eine Windows 32-Bit DLL zur Verfügung. Diese ermöglicht die einfache und kostengünstige Einbindung u.a. in:

- Codegear RAD Studio & Borland Delphi / C++ Builder
- Microsoft Visual C and Microsoft Visual Studio .NET
- Microsoft Visual Basic
- Mathlab
- Agilent VEE



LabVIEW Integration

Die umfangreiche Bibliothek von VIs macht die Einbindung der neMESYS Spritzenpumpen in Ihre LabVIEW-Umgebung zum Kinderspiel. Für alle Funktionen stehen fertige VIs zur Verfügung.



CANopen (DS402)

Die Pumpen implementieren das CANopen Geräteprofil DS402 "Drives and Motion Control". Über die CAN Schnittstelle kann von CANopen-fähigen Anwendungen auf jeden einzelnen Pumpenantrieb zugegriffen werden.

